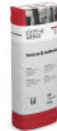


# Technisches Merkblatt

## StoCrete BE Haftbrücke

Haftbrücke kunststoffmodifiziert,  
zementgebunden



### Charakteristik

<b>Anwendung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>als Haftbrücke zur Sicherstellung des dauerhaften Verbundes des nachfolgenden Betoninstandsetzungssystems auf der Betonunterlage</li> </ul>
<b>Eigenschaften</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>polymervergütete zementgebundene Haftbrücke</li> <li>sehr gute Haftfestigkeit auf Betonunterlage</li> </ul>
<b>Besonderheiten/Hinweise</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Produkt entspricht EN 1504-3</li> </ul>

### Technische Daten

Kriterium	Norm / Prüfvorschrift	Wert/ Einheit	Hinweise
Frischmörtelrohichte	EN 1015-6	1,9 kg/dm <sup>3</sup>	
Haftzugfestigkeit	EN 1542	> 2,0 MPa	

Bei der Angabe der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte bzw. ca.-Werte. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe in unseren Produkten können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.

### Untergrund

<b>Anforderungen</b>	<p>Anforderungen an den Untergrund: Der Betonuntergrund muss tragfähig und frei von trennend wirkenden, arteigenen oder artfremden Substanzen sowie von korrosionsfördernden Bestandteilen (z. B. Chloride) sein. Minderfeste Schichten und Schlämmanreicherungen sind zu entfernen.</p> <p>Feucht gemäß Definition der ZTV-ING Der Reinheitsgrad des freiliegenden Bewehrungsstahles nach der Untergrundvorbereitung: Sa 2½ gemäß EN ISO 8501-1. Haftzugfestigkeit im Mittel 1,5 N/mm<sup>2</sup> Haftzugfestigkeit kleinster Einzelwert 1,0 N/mm<sup>2</sup></p>
<b>Vorbereitungen</b>	<p>Der Untergrund ist durch geeignete mechanische Verfahren, wie z. B. Strahlen mit festen Strahlmitteln oder Hochdruckwasserstrahlen (&gt; 800 bar), vorzubereiten. Poren und Lunker sind ausreichend zu öffnen.</p> <p>Die Kanten der Ausbruchstellen sind unter ca. 45° abzuschrägen.</p>

# Technisches Merkblatt

## StoCrete BE Haftbrücke

Verarbeitung	
<b>Verarbeitungstemperatur</b>	Unterste Verarbeitungstemperatur: +5 °C Oberste Verarbeitungstemperatur: +30 °C
<b>Verarbeitungszeit</b>	Bei +10 °C: ca. 90 Minuten Bei +23 °C: ca. 60 Minuten Bei +30 °C: ca. 40 Minuten
<b>Mischungsverhältnis</b>	20 kg Material gemäß Beschreibung / 5,6 - 6,0 l Wasser = 1,0 : 0,28 - 0,3 Gewichtsteile
<b>Materialzubereitung</b>	Wasser vorlegen und Werk trockenmörtel hinzugeben. Ca. 2 Minuten mischen. Ca. 3 Minuten reifen lassen. Ca. 30 Sekunden nachmischen.
	als Haftbrücke <span style="float: right;">1,9 kg/m<sup>2</sup></span>
	Der Materialverbrauch ist unter anderem abhängig von Verarbeitung, Untergrund und Konsistenz. Die angegebenen Verbrauchswerte können nur der Orientierung dienen. Genaue Verbrauchswerte sind gegebenenfalls am Objekt zu ermitteln.
<b>Beschichtungsaufbau</b>	1. Untergrundvorbehandlung 2. Haftbrücke mit StoCrete BE Haftbrücke 3. Reprofilierung/PCC Estrich mit StoCrete BE Mörtel grob

# Technisches Merkblatt

## StoCrete BE Haftbrücke

### Applikation

#### 1. Untergrundvorbereitung

Den freiliegenden Bewehrungsstahl entrostet nach DIN EN ISO 12944-4 bis zum Reinheitsgrad Sa 2½. Der entrostete Bewehrungsstahl muss staub- und fettfrei sein.

#### 2. Haftbrücke

Die Betonunterlage ist vor Aufbringen der StoCrete BE Haftbrücke ausreichend vorzunässen (erstmalig etwa 24 h vorher).

Die Betonunterlage muss zum Zeitpunkt des Aufbringens jedoch soweit abgetrocknet sein, dass sie nur noch mattfeucht erscheint.

Auftragen der Haftbrücke StoCrete BE Haftbrücke mittels geeignetem Werkzeug wie Pinsel oder Bürste.

Ausgehärtete Haftbrücken sind durch Strahlen mit festem Strahlmittel zu entfernen und zu erneuern.

Verbrauch ca. 1,9 kg/m<sup>2</sup> (Trockenmaterial)

#### 3. Reprofilierung/PCC-Estrich

Im Anschluss erfolgt der Auftrag mit dem fertig angemischtem StoCrete BE Mörtel grob auf die frische Haftbrücke entsprechend den technischen Merkblättern. Zur Sicherung des Haftverbundes immer frisch in frisch arbeiten.

<b>Reinigung der Werkzeuge</b>	Sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen, abgebundenes Material kann nur mechanisch entfernt werden. Umweltschutz beachten.
--------------------------------	--

<b>Hinweise, Empfehlungen, Spezielles, Sonstiges</b>	Die Leistungserklärung finden Sie unter <a href="http://www.stoag.ch">www.stoag.ch</a> . Die allgemeinen Verarbeitungshinweise finden Sie unter <a href="http://www.stoag.ch">www.stoag.ch</a> .
--	---

### Liefern

<b>Verpackung</b>	Sack
-------------------	------

Artikelnummer	Bezeichnung	Gebinde
14056-003	StoCrete BE Haftbrücke	20 kg Sack

### Lagerung

<b>Lagerbedingungen</b>	Trocken lagern.
-------------------------	-----------------

<b>Lagerdauer</b>	Siehe Verpackung des Produktes Dieses Produkt ist chromatreduziert. Die beste Qualität im ungeöffneten Originalgebände wird bis zum Ablauf der Mindesthaltbarkeit gewährleistet. Die erste Ziffer der Chargennummer ist die Endziffer des Jahres. Die zweite und dritte Ziffer geben die Kalenderwoche an. Beispiel: 1450013223 - Mindesthaltbarkeit bis Ende Kalenderwoche 45 im Jahr 2021. Weitere Erläuterungen siehe Preisliste.
-------------------	--

# Technisches Merkblatt

---

## StoCrete BE Haftbrücke

### Kennzeichnung

**Produktgruppe** Haftbrücke

---

### Sicherheit

Dieses Produkt ist nach der geltenden EG-Verordnung kennzeichnungspflichtig. Sie erhalten bei Erstbezug ein EG-Sicherheitsdatenblatt. Bitte beachten Sie die Informationen zum Umgang mit dem Produkt, der Lagerung und Entsorgung. Warnung auf den Gebinde-Etiketten und Sicherheitsdatenblatt beachten. Das Sicherheitsdatenblatt finden Sie unter [www.stoag.ch](http://www.stoag.ch).  
Unterlagen Suva:  
Chemikalien im Baugewerbe, Bestellnummer 44013.d  
Hautschutz bei der Arbeit, Bestellnummer 44074.d

### Besondere Hinweise

Die Informationen bzw. Daten in diesem Technischen Merkblatt dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen. Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Technischen Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen sie auf eigenes Risiko. Dies gilt insbesondere für Kombinationen mit anderen Produkten.

Mit Erscheinen eines neuen Technischen Merkblatts verlieren alle bisherigen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. Die jeweilig neueste Fassung ist im Internet abrufbar.

Sto AG Schweiz  
Südstrasse 14  
CH - 8172 Niederglatt  
Telefon: 044 851 53 53  
Telefax: 044 851 53 00  
[www.stoag.ch](http://www.stoag.ch)